Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Erinnerung [Stammbuchkassette] - Cod. Karlsruhe 3450

[Karlsruhe, Lahr], 1823-1841

urn:nbn:de:bsz:31-127223

Visual Library

K 3450
99

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

K 3450,1

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
KARLSRUHE

146/38/30

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

K 3450,2

146/38/30

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

D. Schaub
in
Carlsruhe.

Frau!

Frau!

Wie am stillen Maien Abend
Auf den Fluren Blumen kränzt,
Ohne Wölkchen, Silbermondenschimmer
Hehr und heilig niederglänzt,
So entschwinden Ihre Stunden
In des Lebens schönsten Hain
Als Freundin hab ich Sie gefunden
Und Freund werd ich stets Ihnen seyn.

Carlsruhe den 2ten Juni

1832.

Freundschaft ist mein Vergnügen
Freundschaft soll mein Herz besiegen,
Freundin! gedenken Sie wie ich
Ich bleib unveränderlich.
Immer lustig, niemals traurig
Wer wird dann sich mit Grillen plagen.

Hymbol!

Wenn!

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
KARLSRUHE

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

K 3450,3

Empfangen Sie, theuerste Freundin, von mir zum Angedenken, der ewigen Freundschaft Schwur! Die Götter mögen Ihnen stets Glück und Wonne schenken, und wählen Ihnen zum Mann den besten der Natur! Durchwandeln Sie hochbeglückt auf dieser Pilgerreise des Lebens kurzen Pfad, und trifft Sie ein Mißgeschick, so denken Sie nur: am Ziele erringt der edle Weise der Tugend hohen Lohn, das unverfälschte Glück!

Karlsruhe, im Sept. 1841.

Zur Erinnerung an Ihren Freund

L. B. Meyer, Typograph.

146/38/30

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
KARLSRUHE

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

K 3450,4

Im Glück nicht Tubeln, und im Sturm nicht zagen
das unvermeidliche mit Würde tragen.
Das rechte thun; am Schönen sich erfreuen
Das Leben lieben und den Tod nicht scheuen,
Und fest an Gott, und beßere Zukunft glauben
Heißt Leben und dem Tod sein düsteres rauben.

Zur Erinnerung
an deine aufrichtige Freundin
Caroline Weber.

Karlsruhe den 15ten May 1841.

Simbol.
Glaube. Liebe.
Hoffnung.

146/38130

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
KARLSRUHE

Des Lebens unbescholtne Freuden

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
KARLSRUHE

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

K 3450,5

Es straue die Vorsicht
Blumen auf ihren Pfade
Und um sie her.
Sey Anmuth und Freude
Dieß wünscht ihre Freundin
Margaretha Götz
den 27 Septem.
1828

146/38/30

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

K 3450,6

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
KARLSRUHE

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

K 3450,6

Die Vorsicht führe sie stets auf
den Blumigten Pfad des Lebens,
bis zum spätsten Ziele, und jeder
neu erwachent Morgen sei Ihnen
ein Bote des Glücks

Zur Erinnerung
von
Heinrich Seyer

Karlsruhe den,
29ten November
1829,

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

K 3450,7

Wandle redlich deine Bahn,
Guter Pilger dieser Erde, denn sie fürt
dich himmel an. wird zuweilen deine
Bahn dunkel, steil und voll
Gefahren Feure selbst dich
Muthvoll an und du wirst es
bald erfahren daß dem Christen,
der so treu wandelt, nichts unmöglich
sei

F. D.

146/38/30

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

K. 3450, 8

Schreib o schreibe all die Stunden
die so froh so wonnevoll so
rein, mir an deiner Seite hin-
geschwunden in dein großes
Buch des Lebens ein Mag
uns den die Hand des Schid-
sals trennen uns durch Meer
und Länder weit zerstreun, o
du wirst doch meinen Namen
nennen und ich werde dein
mich ewig freun Gedenke
bei diesen
Zeilen
an dein
Mariele

146/38/30

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
KARLSRUHE

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

K 3450,9

Schönstes Mädchen wandeln Sie froh und weise,
Ihren künftigen Pfad dahin,
Pflücken Sie auf Ihrer Lebensreise,
Alle Blumen die Ihnen blühn.
Und wen einen Strauß zu winden,
Ihre Hand einst Rosen bricht,
Werden Sie ein Blümchen finden;
Welches heißt, Vergißt mein nicht. -:-:

Carlsruhe, den 4 Jänner 1830.

Erinnern Sie sich oft an ihren Sie ewig liebenden Freund.
Franz Paul Gmelch.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
KARLSRUHE

K 3450,10

Trennung gleicht dem Tode, Beste;
Wiedersehen knüpft uns fester
Liebe, Theure! weine nicht. —
Laße der Trennungen Heimath vergehen
Siehst Du den Himmel nicht über uns stehen?
Den kein Sterblicher zerbricht. —

Simbolum

Erinnerungsblätter sind Zeugen
vergangener Tage, drum rede du,
Blatt. — wenn einst die Stimme verhallt.

Denke recht oft an deine Dich
immer liebende Freundin
Friederike Mezger.
Carlsruhe den 29ten September
1828.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
KARLSRUHE

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

K 3450,11

Auch im fremden Lande
Sollen der Freundschaft Bande
Zwischen dir und mir
fest seyn für und für
Sinnbolum
Schwarzbrod und
Freyheit.

von
ihrem Freunde
Adolf Boelcker

Lahr den 9ten Merz
1.8.29.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
KARLSRUHE

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

K 3450,12

Sey wie der Frühling froh,
Sey selbst dein eigenes Glück,
Und sieh mit Freundschaft stets,
Auf deinen Freund zurück.

Zum Andenken von
deinem treuen Freund
Julius Voelcker.

Lahr den 11ten März
1829.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
KARLSRUHE

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

K 3450,13

Mein Herz das wahre Freude fühlt

Wenn ich Sie Glücklich sehe
wünsch daß es auf des Lebens Pfad
stets Innen wohl ergehe
Von keinem Fünftern Gram berührt
Von sanfter Freunde Hand geführt
Sey fern von banger Traurigkeit
Ihr schönes Los Zufriedenheit

Ewige Freundschaft bis der Todtrind

L. Franz Karlsruhe den 16ten August 1840

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

K 3450, 14

Die Freundschaft soll auf alle Ihre Pfade,
Die schönsten Frühlingsblumen streun.
Und Ihre Tage sollen immer heiter
Und schön wie Ihre Seele seyn

Zur Erinnerung
an Ihrem Freunde
Chr. Ohrt

Carlsruhe den 16 Jan.
1837.

Simbol
Entfernung trennt
die Freundschaft
nicht.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

K 3450,15

Immer heiter, immer hell
Sey Ihr Leben wie die Quelle,
Die im Blumenthale quillt,
Immer sey mit sanftem Frieden
Ohne Schmerz und ohne Leiden
Ganz Ihr liebes Herz erfüllt

Carlsruhe den 14ten November 1840.

F. Franz.

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
KARLSRUHE

K 3450,16

Mit vielen theile deine Freuden,
mit allen Munterkeit und Schmerz,
Mit wenig edlen deine Leiden
mit Auserwählten nur dein Herz.

Bei diesen Zeilen
denke zuweilen an dein
baschen Caroline Rubin.

Carlsruh
E 31ten Juni
1832.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
KARLSRUHE

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

K 3450, 17

Frei von jeder Klage
Frei vom Schmerz der Welt
Wo des Schicksals Wage
Nicht mehr steigt und fält
Wo der Wahrheit Schimmer
Nicht mehr trüglich scheint
Weilt erlößt für immer
der geliebte Freund

In des Grabes Stille
Ruht die kalte Hand
Nimmer glüht sein Wille
Für das Vaterland
Nimmer kehrt er wieder
Übt des Geistes Kraft
Für das Wohl der Brüder
Für die Wissenschaft

Wo er fröhlich weilte
Fand er

Wo er fröhlich weilte
fand er seine Ruh
doch sein Geist enteilte
Höhrem dasein zu
Wen der Tod auch nider
das Gebäude reißt
Lebt für seine Brüder
doch sein freier Geist

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK KARLSRUHE

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

K 3450, 18

Der Tugend ist des Lebens werth zu achten;
Vollendung ist ihr Kranz, Unsterblichkeit ihr Ziel.

Zum Andenken von
Deinem Vetter
Fritz Kübe

Carlsruhe d. 6 Mai
1838.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

K 3450,19

Freundin! wankt im 2 Abendwinde
bald das Gras auf meiner Gruft,
Schwärmt das Laub der Kirchhofslinde
Dort herum in feuchter Luft;
Lausche dan im Blätterschauer
Wird es dir vernehmlich wehn;
Jenseits flieht der Trennungstrauer,
Jenseits harret Wiedersehn.

Marie

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Wenn mein Geist dort unter Engels=Chören,
Seinen großen Schöpfer würdig preißt.
O! dann göñe meiner Asche Zähren
Die dich treue Freundschaft würdig halten heißt,
Dort wo Gott die holde Tugend krönet
Und der Treu ein Engel Kränze flicht;
Finden wür uns wieder und dañ treñet
Ewig uns ein schwarzes Schicksal nicht.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Komst du einst zu meinem Grabe,
Komst du meiner Asche nah,
Wo ich meine Ruhe habe,
So verweile dich alda;
Und schreib in des Grabes Sand;
Diese hab ich auch gebannt.

Marie

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK KARLSRUHE

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

K 3450,20

Es wachse unter Deinen Tritten
Ein Thal von Blumen schön u. dicht
Dann pflück für mich aus ihrer Mitte
Ein niedliches Vergißmeinnicht;

Denke recht oft an Deine
Dich aufrichtig liebende
Freundin Marie Schucker.

Carlsruhe den 29ten
September 1828.

Sembolum.
Wer Dich mehr liebt
als ich, der
schreibe sich
unter
mich.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

K 3450,21

Freud umblühe dich auf allen Wegen
Schöner als sie je die Unschuld fand,
Seelenruh des Himmels bester Segen
Walle dir wie Frühlingshauch entgegen
Biß zum Wiedersehn im Vaterland.

Bei diesen Zeilen erinnere
dich zuweilen an deine
Freundin
Sophie Rüben

Dar Bruch
6 Sitten Juni
1832.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
KARLSRUHE

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

K 3450,22

Leben Sie glücklich frey von Schmerzen
Freuen Sie Ihres Lebens Sich
Und in Ihrem guten Herzen
Sey ein Plätzchen stets für mich.

Dieses zur öftern Erinnerung
an Ihre Freundin K: Trautwein

Lahr
d. 4 Januar
1829

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

K 3450,23

Schön, wie schnell oder die Rose in ihrer
Schönheit, sey ihr Leben. Kurz wie kurzer
Oder die Dauer der Rose, sey ihr Kummer
Und unsere Freundschaft sey unsterblich

denken sie manchmal
an
Louis Perret

146/38/30

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

28

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

29

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

32.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

42

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
KARLSRUHE

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg